



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Sozialfonds

# Alphabetisierung funktionaler Analphabeten mit Migrationshintergrund zur Verbesserung ihrer Beschäftigungschancen

# die Sprachwerkstatt

gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaates Sachsen

01.03.2017 – 31.05.2018

<p><b>Was sind funktionale Analphabeten?</b></p> <p>Funktionale Analphabeten beherrschen zwar die Grundzüge der Schriftsprache, ihre Fähigkeiten des Lesens und Schreibens entsprechen jedoch nicht den heutigen gesellschaftlichen Mindestanforderungen.</p> <p>So scheitern sie zum Beispiel beim Lesen von Beipackzetteln oder Fahrplänen und haben Schwierigkeiten bei der Nutzung moderner Kommunikationsmittel. Dadurch haben sie kaum Chancen zur Integration in Arbeit und verfügen über wenige Möglichkeiten an gesellschaftlicher Teilhabe.</p> <p><b>Zielsetzung</b></p> <p>Mit dem Projekt sollen für die Teilnehmer/-innen die Voraussetzungen für die Integration in die Arbeitswelt geschaffen werden, durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Befähigung zur aktiven beruflichen und privaten Nutzung der deutschen Schriftsprache</li> <li>- die Vermittlung von Grundlagenkenntnissen im Umgang mit dem PC</li> <li>- die sozialpädagogische Begleitung während des Lernprozesses</li> </ul> <p><b>Zielgruppe</b></p> <p>funktionale Analphabeten mit Migrationshintergrund aller Altersgruppen</p>	<p><b>Lehrgangsinhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Alphabetisierung und Grundbildung</li> <li>- PC-Anwendungstraining</li> <li>- Persönlichkeits- und Bewerbungstraining</li> <li>- Praxistraining zur Alphabetisierung</li> </ul> <p><b>Kursaufbau</b></p> <p>Die Maßnahme ist für die Dauer von 15 Monaten (inkl. Nachbetreuungszeit) angelegt und untergliedert sich in 2 Semester.</p> <p>Der Unterricht findet an 5 Tagen in der Woche mit jeweils 6 Stunden statt. Diese Kontinuität bewirkt einen besonderen Trainingseffekt.</p> <p>Die Klassenstärke von 6 bis 8 Teilnehmenden ermöglicht ein individuelles Arbeiten mit den neuen Lernern.</p> <p>Während des gesamten Zeitraums werden die Teilnehmenden mit Hilfe förderdiagnostischer Verfahren entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten und Ressourcen begleitet.</p> <p><b>Zeitraumen</b></p> <table border="0"> <tr> <td>Unterricht / Gruppenarbeit:</td> <td>01.03.2017 – 28.02.2018</td> </tr> <tr> <td>Nachbetreuungszeit:</td> <td>01.03.2018 – 31.05.2018</td> </tr> <tr> <td>Urlaub / freie Tage:</td> <td>18.04.2017 – 21.04.2017 26.05.2017 17.07.2017 – 28.07.2017 09.10.2017 – 13.10.2017 22.12.2017 – 02.01.2018</td> </tr> </table>	Unterricht / Gruppenarbeit:	01.03.2017 – 28.02.2018	Nachbetreuungszeit:	01.03.2018 – 31.05.2018	Urlaub / freie Tage:	18.04.2017 – 21.04.2017 26.05.2017 17.07.2017 – 28.07.2017 09.10.2017 – 13.10.2017 22.12.2017 – 02.01.2018	<p><b>Tägliche Unterrichtszeit</b></p> <p>Montag bis Freitag 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr</p> <p><b>Nachbetreuungszeit</b></p> <p>Individuelle Termine: 01.03.2017 – 31.05.2018</p> <p><b>Durchführungsort</b></p> <p>die Sprachwerkstatt GmbH Großenhainer Str. 99 01127 Dresden</p> <p><b>Förderung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übernahme der Lehrgangskosten zu 100 % durch den Europäischen Sozialfonds</li> <li>- Erstattung der Fahrtkosten auf Nachweis</li> <li>- die Teilnehmer erhalten eine Aufwandsentschädigung von 5,00 € / Anwesenheitstag</li> </ul> <p><b>Der Kurs kann von den Teilnehmenden im Bedarfsfall wiederholt werden.</b></p> <p><b>Kontakt:</b></p> <p>Für weitere Infos stehen Ihnen Herr Rollberg und Frau Westphal gern zur Verfügung.</p> <p>Tel.: 0351 897594-0 Fax: 0351 897594-17</p> <p>E-Mail: dresden@die-sprachwerkstatt.de Internet: www.die-sprachwerkstatt.de</p>
Unterricht / Gruppenarbeit:	01.03.2017 – 28.02.2018							
Nachbetreuungszeit:	01.03.2018 – 31.05.2018							
Urlaub / freie Tage:	18.04.2017 – 21.04.2017 26.05.2017 17.07.2017 – 28.07.2017 09.10.2017 – 13.10.2017 22.12.2017 – 02.01.2018							